

MASSENFLUCHT

Schritt 1: Das Ende der Söldnerschaft

Nachfolgend die Richtigstellung zu diesem gestrigen Artikel auf BRD-Schwindel:
<http://brd-schwindel.org/wichtige-information-zur-leipziger-polizei/>

Es ist in der Tat richtig, seit dem 11. Januar tobt eine regelrechte Massenflucht innerhalb des illegalen Söldner-Apparats der ehemaligen, zwangsvollstreckten Firma [POLIZEI]. Zum einen hat die Flucht natürlich etwas mit der Angst zu tun, die sämtliche Söldner vor dem bevorstehenden Tag „X“ haben, werden diese Deppen als erstes als Kanonenfutter gegen die jungen, sportlichen Invasoren verheizt. So ist es geplant.

Doch eine noch viel größere Angst geht beim Niedergeistum um, hat man den Matrosen in Blau und Schwarz an diesem Tage reinen Wein eingeschenkt. Nun wissen alle Blauen und Schwarzen innerhalb der zwangsvollstreckten [WELT], daß sie lediglich Handelsvertreter innerhalb des UNIFORM COMMERCIAL CODE (UCC) sind.

Wie ich bereits zuvor mitteilte, sind wir seit Anfang Dezember 2015 hauptsächlich in Berlin mit protokollierten Einzelgesprächen beschäftigt, meinen ehemaligen Kollegen reinen Wein über ihre wahre Tätigkeit für ein illegales, bereits gestorbenes Juden-System einzuschenken. Die Reaktionen waren faszinierend und, wie man heute sieht, sehr wirksam. Mittlerweile, so teilten mir Freunde und Bekannte direkt aus dem System mit, soll sich die Kündigungsrate in Deutschland bereits im Rahmen von etwa 30% bewegen. 50 wurden mir nicht bestätigt, aber aller Anfang ist schwer. Das sieht sehr gut aus!

Von Brüdern und Schwestern aus dem benachbarten Gebiet, das als Firma DÄNEMARK bezeichnet wird, dessen südlicher Teil SÜDDANMARK jedoch zu Teilen Nord-Schleswig heißt und zum Deutschen Reiche zählt, wurde uns berichtet, daß seit 4. Dezember sehr scharfe Kontrollen an der sogenannten [GRENZE] durchgeführt wurden.

Einer der Söldner dort, ein Trottel namens DENIS JENSEN, von der so bezeichneten zwangsvollstreckten Firma [VERKEHRSPOLIZEI] Tønder lief Amok, als er an einer unserer souveränen Schwestern scheiterte. Lucille durfte Video-Zeugin dieser Vorfalles sein und sah, wie der fette DENIS jämmerlich an unserer körperlich zierlichen Schwester annelise scheiterte.

Die illegalen Matrosen verlangten ab 4. Januar [PERSONAL AUSWEIS], Fahrzeugpapiere und des Führers-Schein von jedem, der die sogenannte [GRENZE] mit einem Fahrzeug zu durchqueren versuchte. annelise lachte den Matrosen gehörig aus, schloß mit ihm einen Vertrag, den er nun schön bezahlen kann. Schließlich kam ein so bezeichneter Einsatzleiter hinzu, wirkte reuevoll, wissend der Situation und sagte, sie solle ihr Wissen nicht an die große Glocke hängen, „es hängen Familienschicksale daran“. Bei uns nicht? Natürlich wird die Sache weiterhin publik gemacht, bis der letzte Dummbatzen davon erfährt!

Gestern fuhr annelise wieder durch den Übergang zwischen Süderlügum und Tønder. Diesmal standen sie gleich mitten auf der Straße, mit Blaulicht versteht sich, weil so viele Souveräne einfach weiterfahren, unter dem Motto: „Was kümmern mich deren Parties?“. Die starke Frau hielt an, fragte sofort nach dem Vertrag, den der Matrose haben sollte, hält er einen Souverän an. Kein Vertrag, er wolle nur den Führerschein sehen und bat höflichst und (noch) lächelnd darum. Nicht mit annelise! Sie wollte den laut UCC unabdingbaren Vertrag sehen., Wieder holte dieser Söldner seinen Papi, den Einsatzleiter, der annelise dann fragte, ob sie einen guten Tag bisher hatte, beide gaben sich die Hand und annelise fuhr weiter. So einfach ist das, wenn man seinen Willen trainiert hat.

Die gleiche kleine aber feine Frau wurde bereits im September 2013 in der Stadt Toftlund von zwei Söldner-Köttern belästigt. Sie trieb es so weit, daß die beiden dann unter einem angeblichen Einsatzbefehl, der plötzlich und unhörbar für annelise per Funk reinkam, abzischten, als wollten sie die Ralley Monte Carlo gewinnen. Ihr seht, es ist alles eine Frage der geistigen Kraft.

Zurück zu den deutschen Söldnern...

Sie haben Angst, gewaltige Angst, denn nun ist das Schäferhund-Leben vorbei. Jetzt wissen sie, daß

sie nicht nur kleine blökende Schafe sind, sondern zudem noch baldigst zur Schlachtbank gegen ein Heer von bewaffneten Bereicherern geführt werden.

Als vor etwa einem Monat unsere Internetseite DASEINEVOLK.org wegen des Wahrheitsgehalts vom illegalen [BMI] geschlossen wurde, sagte ich meinem ehemaligen Kollegen dort, daß diese Aktion sehr weitreichende Konsequenzen haben wird.

Wir begannen, alle Kontakte, die ich noch zu ehemaligen Kollegen hatte, zu nutzen und sie zu Gesprächen einzuladen. Nach etwa eineinhalb Wochen wurde ich seitens eines Agenten kontaktiert, ich solle meine Aktivitäten unterlassen, oder es hätte für mich sehr einschneidende Konsequenzen. Ich lachte und machte weiter. Mehr als 1.140 Helfer von DAS (R)EINE VOLK halfen in Berlin, Potsdam, Leipzig, Dresden und Magdeburg mit, das System an seinen Wurzeln, den illegalen Söldner, zu kippen. Wir haben Erfolg!

Unser Ziel ist es, bis zum 23. Januar an die 7.000 Einzelgespräche zu kommen, so daß sich das neue Wissen wie ein Virus innerhalb des Systems verbreiten wird. Dann ist das Mafiakonstrukt der Zion-Juden durch unsere Wirkkraft zerbrochen. Keine Lüge, auch wenn noch so mächtig, kann die Wahrheit auflösen. Licht beseitigt allen Schatten und das haben wir ein weiteres Mal bewiesen.

Bereits heute Nacht fahren wir nach Rostock, Neubrandenburg, Schwerin und sind, so der vorläufige Plan, am Samstag nahe der Basileia im Einsatz.

Alles riecht plötzlich nach Freiheit, denn diese IST bereits lange schon. Wer noch Karma abzutragen hat, der wird momentan von den angeschossenen Raubtieren etwas mehr in die Mangel genommen. Ihr wisst:

1. Niemals antworten.
2. „ASKING“ - Als König / Fragen stellen, immer wieder nach dem Vertrag, dem Amtsausweis, der gültigen Verfassung, den Gesetzen, nach denen sie meinen zu handeln, fragen.
3. Niemals auch nur einer Anweisung Folge leisten. NICHTS STEHT ZWISCHEN GOTT UND MIR! Basta.
4. Immer Verträge, Kulanzmitteilungen in Englisch und Deutsch bei haben. In Deutsch vorlesen und in Englisch ausfüllen, so daß der Vertrag zustande kommt.

Bringt das Pack zur Verzweiflung, es ist nicht mehr lange. Sie alle, die noch beratungsresistent sind, werden durch die Invasoren (ihr überfülliges Karma) getilgt. Ihr seid die Souveräne, sie die Diener, bringt ihre Nerven zum Kollabieren. Das passiert tatsächlich! Sehr viele der ehemaligen Kollegen brechen nach solchen Gesprächen mit Souveränen im Dienstfahrzeug zusammen. Ihre Angst um ihre jämmerliche Existenz bringt den längst überfülligen Zusammenbruch.

Ihr könnt Teil einer Geschichte sein, die noch in hunderten Jahren für Gelächter sorgen wird, Unser Enkel werden sich bepinkeln, daß wir illegalen Firmen die Macht über uns erteilten und keiner etwas gegen die paar Hansels tat.

Tragt Waffen, wenn Ihr das wollt, Ihr seid die Souveräne. Dann, wenn Waffe gegen Waffe steht, ist Krieg. Es ist Krieg seit über 100 Jahren und keiner hat das Recht, mir das Waffentragen und -benutzen vorzuschreiben. Und wenn ich mit einem Panzer durch Berlin kreuze, ICH BIN mein Schöpfer und nichts steht über mir. Ihr wisst, ich verabscheue automatische Schusswaffen und auch Panzer, doch verbieten lassen würde ich mir nichts, von wem auch?

Es ist geplant, daß bereits in der kommenden Woche ein öffentliches „Outing“ seitens einer Vereinigung von angeblichen deutschen [RICHTERN] stattfinden soll. Hierbei will man den Sklaven sagen, daß man sie nur belogen hat und eine Firma eben nicht in der Lage ist, Recht zu sprechen. Ordentliche Gerichte sind eben auch nicht vorhanden, im Konstrukt der Juden, das man [BRD] schimpft.

Wir werden sehen, und es riecht nach Freiheit, mehr und mehr. Die Zeit läuft beschleunigter ab. Früher noch konnten Straftaten an unseren Brüdern und Schwestern über Jahrzehnte verschleiert werden - heute leiden die Straftäter sofort. Sie entkommen dem Gesetz von Ursache & Wirkung nicht mehr, brechen wie Kartenhäuschen in seichtestem Winde zusammen und keiner kann ihnen helfen. Reihenweise schleppen sie sich zu ihren Psychologen, die ihnen vermehrt „UNBRAUCHBARKEIT IM DIENST“ attestieren. Sie sind am Ende der Fahnenstange angekommen und so bleibt ihnen nur noch die Kündigung.

Schon vor Jahren integrierten wir ehemalige [POLIZEI]-Straftäter in ordentliche Arbeitsverhältnisse und halfen ihnen, wieder auf die Beine zu kommen in einer Gesellschaft, gegen welche sie früher **im Dienste der Judenverbrecher** standen. Heute ist das anders, heute können wir nur noch wenig für sie

tun, haben sie den großen Knall des Erwachens nicht gehört. Strafe muß sein, sonst könnten sie vielleicht doch noch Gefahr laufen, sich wieder in den Dienst irgend eines neuen „Herrn“ zu verirren, denn „Folgen“ das ist es, was sie tatsächlich gut können. Skrupellos erfüllten sie jeden angeblichen Dienstauftrag, der ihnen mündlich, ohne einen Beweis von den „Kapitänen ihres Schiffes“ überbracht wurde und das ist nun endlich vorbei.

Erst sie, dann die illegale [POLITIK], Schritt 3 ist die Entfernung der Juden und zuletzt die Ausradierung der alles steuernden Drachen- und Schlangenc clans in der Spitze der Pyramide. Auf geht's, gegen wir Schritt für Schritt in die freie Erlebnisebene.

Es ist wichtig, meine Worte zu verteilen. So könnt Ihr helfen, die Wahrheit zu installieren!

Heil und Segen allen Reinen

DAS REINE VOLK.ORG

ICH BIN der alleinige, rechtmäßige und legal REGISTRIERTE **Eigentümer**, Verwalter und Treuhänder **meines SEINS** (BE'ing). jeglicher Schöpfungen daraus und Eigentums davon, UCC Doc. Registrierungsnummern 2012127810, 2012127854, 2012127907, 2012127914, ...

man nennt mich "**friedrich wilhelm**"

ich entstamme der Familie "vitalus"

BOTSCHAFTER / „SCHIRMHERR“ von DAS **(R)EINE** VOLK